



INFORMATIVES ...

aus unserer Rubrik „FUSSBALL“

Vierfacher Henke lässt Puschendorf in der Hitze feiern

KREISKLASSE-RELEGATION

SG Puschendorf/Tuchenbach – SG Colmberg 6:3 (3:3, 2:2) n.V.

Bei brütender Hitze auf dem Gelände des TSV Wilhermsdorf musste die SG Puschendorf/Tuchenbach in der 2. Runde der Relegation in die Verlängerung gehen, um die SG Colmberg mit 6:3 zu bezwingen und die Kreisklasse zu halten. Matchwinner war dabei Julian Henke, dem vier Treffer gelangen.

Bei hochsommerlichen Temperaturen und einem perfekt hergerichteten Spielfeld war alles für ein packendes Relegationsspiel angerichtet. Für beide Mannschaften ging es um nicht weniger als den Verbleib bzw. Einzug in die Kreisklasse. Die SG Puschendorf/Tuchenbach wurde dabei schon tatkräftig vom neuen Coach Jörg Tauchmann an der Seitenlinie unterstützt, da Reinhard Hofmann berufsbedingt verhindert war. Dabei begann das Spiel für die Puschendorfer nicht gut. Nach nur fünf Minuten klingelte es schon im eigenen Kasten. Ursache war ein unnötiger Ballverlust im eigenen Sechzehner, welchen Leidenberger eiskalt ausnutzte. Die Truppe um Kapitän Mathias Körber musste nun bei extremer Hitze einen Rückstand hinterherrennen. Doch nur zehn Minuten nach dem Führungstreffer für Colmberg konnte Julian Henke den Ausgleich erzielen. Der Ausgleich hielt aber nicht lange. Denn nur vier Minuten später verwandelte Kallert einen Freistoß aus knapp 20 Metern direkt. Nun hatte Puschendorf mehr vom Spiel, konnte sich aber nie zwingende Torchancen herauspielen. Deshalb musste der Kapitän in der 38. Minute das Heft selber in die Hand nehmen. Auch Körber verwandelte einen Freistoß direkt und konnte so den erneuten Ausgleich erzielen.

Nach dem Seitenwechsel erhoffte man sich auf Seiten der SG Puschendorf/Tuchenbach mehr Sicherheit, dass man nicht wieder einen Rückstand hinterherlaufen musste. Diese Hoffnung ging nach nur drei Minuten im neuen Durchgang dahin, als Hilpert einen individuellen Fehler in der Hintermannschaft ausnutzen konnte. Schon zum dritten Mal musste Puschendorf/Tuchenbach einen Rückstand aufholen. Aber erneut zeigte die SG Moral und kam auch nach diesem Rückstand wieder zurück. In der 58. Minute war es Henke, der einen Abpraller zum 3:3-Ausgleich einschieben konnte. Nach dem Ausgleich ging das Spiel nur noch in eine Richtung. Colmberg konnte sich kaum mehr aus der eigenen Hälfte befreien und Puschendorf machte das Spiel. Die größten Chancen zum Siegtreffer

gab es allerdings erst spät in der zweiten Hälfte. Kunding, Rupprecht und Frohnhöfer scheiterten allesamt. Auch Kevin Zahn konnte sich noch einmal auszeichnen und hielt die SG im Rennen um die Kreisklasse.

Nach 90 Minuten konnte sich allerdings weiterhin kein Sieger finden. So ging es in die Verlängerung, und die begann wie das Spiel zuvor aufhörte. Viele Chancen auf Seiten der SG Puschendorf/Tuchenbach: In der 95. Minute erlöste Henke die Zuschauer und die SG konnte erstmals in Führung gehen - 4:3. Kurz darauf verlor ein Spieler von Colmberg die Nerven und flog mit Gelb-Rot vom Platz. Bei den Temperaturen ein Bären dienst für seine Mannschaft, die nun zu zehnt einen Rückstand hinterherlaufen musste. Nach dem kurzen Seitenwechsel ging es weiter in eine Richtung. In der 107. Minute war es erneut Henke, der abermals richtig stand und einen Abpraller zum 5:3 verwerten konnte. Nun plätscherte das Spiel vor sich hin und es kam kaum noch zu Höhepunkten. Der letzte war ein Strafstoß von Mathias Köber zum 6:3.

Die SG Puschendorf/Tuchenbach bleibt somit in der Kreisklasse und konnte sich in beiden Relegationsspielen, mit viel Effizienz, zwei deutliche Siege einfahren.

Tore: 0:1 Leidenberger (5.), 1:1 Henke (14.), 1:2 Kallert (18.), 2:2 Körber (38.), 2:3 Hilpert (48.), 3:3 Henke (57.), 4:3 Henke (95.), 5:3 Henke (107.), 6:3 Körber (110., Foulelfmeter)

SR: Peter Schweigert (DTV Diespeck) / **Zuschauer:** 220 in Wilhermsdorf.

Gelb-Rote Karte: Korbacher (Colmberg, 101.).

